



Wir beraten und informieren Sie

Caritas Schule Wiener Neustadt

Auskunft +43 (0) 2622-238 47
Bürozeiten Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag 13.00–15.00 Uhr
Adresse Grazer Straße 52
2700 Wiener Neustadt
E-Mail fsb@caritas-wien.at
Homepage www.wn.caritas-schule.at

Für die Ausbildung verantwortlich

Mag. Hans Christian Kailich
Schulleiter



Die Ausbildung

- Die dreijährige Fachschule für Sozialberufe ist eine vorbereitende und überbrückende Schule für verschiedene Sozial- und Pflegeausbildungen, die ein höheres Lebensalter oder eine größere Reife voraussetzen.
- Die fundierte kaufmännische Grundausbildung erleichtert den direkten Berufseinstieg.
- Die Schule bietet eine Einführung in Möglichkeiten und Erfordernisse sozialer und pflegerischer Ausbildungen und Tätigkeiten.
- Sie trägt bei zur Klärung der persönlichen Begabung und Eignung für eine weitere Sozialberufsausbildung.
- Die Ausbildung zum/zur Kinderbetreuer*in, Tagesbetreuer*in und Heimhelfer*in ist integriert
- Die ÖJRK-Ausbildungen „Babyfit“ (Babysitter) und „Pflegefit“ sind integriert.
- Inhalte für weiterführende Ausbildungen im Sozial- und Pflegebereich sind anrechenbar.
- Anrechnung des **MAB**-Basismoduls für die Ausbildung in einem **medizinischen Assistenzberuf**
- Die Ausbildung inkl. abschließender Prüfung entspricht der Lehrzeit zum/zur Betriebsdienstleister/in und Teilbereichen weiterer verwandter Lehrberufe.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Caritas Erzdiözese Wien
Fotos: Johannes Hloch, stock.adobe.com
Druck: druck.at
Auflage: Stand Oktober 2024

Caritas
Schulen
Wiener Neustadt



Bildung,
die hilft.

FSB

Fachschule für Sozialberufe

Caritas Erzdiözese Wien



www.wn.caritas-schule.at

fsb@caritas-wien.at

Caritas Schule Wiener Neustadt
Grazer Straße 52
2700 Wiener Neustadt



Dreijährige berufsbildende mittlere Schule (ab 14 Jahren) als Vorbereitung auf verschiedene Ausbildungen im Sozial- und Pflegebereich.

Das erste Ausbildungsjahr entspricht der 9. Schulstufe.

Ausbildungsschwerpunkte

- Allgemeinbildung (Deutsch, Englisch, Naturwissenschaften, Geschichte und Politische Bildung)
- Soziale Handlungsbereiche und Methodik (Psychologie und Pädagogik, Sozialberufskunde, Soziale Handlungsfelder, Reflexion und Dokumentation, Kreativer Ausdruck)
- Gesundheit und Lebensstil (Somatologie und Pathologie, Pflege, Hygiene und Erste Hilfe, Haushalt und Organisation, Ernährung und Diät, Bewegung und Sport)
- Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge (Wirtschaftsgeografie, Betriebswirtschaft und Rechnungswesen, Recht, Informationsmanagement)
- Angewandtes Projektmanagement
- Persönlichkeitsentwicklung
- Religion
- Familien- und Sozialpraktikum

Stundenausmaß

1. Klasse

36 Stunden theoretischer und praktischer Unterricht pro Woche

2. Klasse

28 Stunden Theorieunterricht und 7 Stunden Familienpraktikum pro Woche (in ausgewählten Familien, meist mit Kindern)

3. Klasse

27 Stunden Theorieunterricht und 7 Stunden Sozialpraktikum pro Woche (Kindergarten, Senioren- und Pflegehäuser, Behinderteneinrichtungen etc.)

Beginn und Dauer der Ausbildung

Unterrichtsbeginn Anfang September

Ausbildungsdauer 3 Schuljahre

Die 1. Klasse entspricht der 9. Schulstufe

Weiterführende Ausbildungsmöglichkeiten

- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege
- Ausbildung in den Med. Assistenzberufen
- Aufbaulehrgänge (Reifeprüfung)
- Berufseinstieg auf dem Gebiet der Verwaltung, insbesondere im Bereich der Sozialbetreuungs- und Gesundheitsberufe
- Schulen für Sozialbetreuungsberufe (Alten-, Behinderten-, Familienarbeit)



Die 3-jährige Fachschule ist die ideale Vorbereitung auf Ausbildungen im Pflege- und Sozialbereich, die erst ab 17 Jahren möglich sind. Man bekommt eine wirtschaftliche Ausbildung und kann in viele Berufe hineinschnuppern.

Anmeldung

ab Februar mit der Schulnachricht des laufenden Schuljahres

Weiters mitzubringen sind

- Abschlusszeugnis der 7. Schulstufe
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Religionszugehörigkeit
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Passfoto
- Sozialversicherungsnummer

Aufnahmevoraussetzungen

- positiver Abschluss der 8. Schulstufe (4. Klasse AHS, bzw. Neue Mittelschule mindestens „Befriedigend“ gemäß Leistungsniveau „Standard“)

Ausbildungskosten

- Einmalige Aufnahmegebühr
- Monatliches Schulgeld (10-mal)
- Um Schülerbeihilfe kann angesucht werden.

Weitere Information zum aktuellen Schulgeld finden Sie auf unserer Homepage:

